

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 3192

der Abgeordneten Björn Lakenmacher (CDU-Fraktion) und Barbara Richstein (CDU-Fraktion)

Drucksache 6/7836

### Polizeiliche Prävention im Land Brandenburg

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen der Fragesteller: Polizeiliche Präventionsarbeit umfasst zum einen die Kriminalprävention und zum anderen die Verkehrsunfallprävention. Kriminalprävention schließt die Gesamtheit aller staatlichen und privaten Programme und Maßnahmen ein, die Kriminalität als gesellschaftliches Ereignis verhüten, mindern oder in ihren Folgen gering halten sollen. Die Polizei hat hierbei eine tragende Funktion.

1. Wie viele Polizeibedienstete und Polizeivollzugsbedienstete waren jeweils in den Jahren 2012 bis 2017 in Brandenburg im Bereich der polizeilichen Prävention tätig (bitte auch aufgeschlüsselt nach Soll-Stellen, Ist-Stellen, Abordnungen in andere Bereiche sowie nach Polizeipräsidium, -direktionen, -inspektionen und -revieren)?

zu Frage 1: Zur Beantwortung der Frage wird auf die Anlage 1 verwiesen.

2. Wie viele und welche Präventionsveranstaltungen wurden von der Polizei jeweils in den Jahren 2012 bis 2017 durchgeführt (bitte auch aufgeschlüsselt nach Polizeipräsidium, -direktionen, -inspektionen und -revieren)?

3. Wie viele und welche Präventionsberatungen wurden von der Polizei jeweils in den Jahren 2012 bis 2017 durchgeführt (bitte auch aufgeschlüsselt nach Polizeipräsidium, -direktionen, -inspektionen und -revieren)?

4. Wie viele und welche sonstigen Präventionsmaßnahmen wurden von der Polizei jeweils in den Jahren 2012 bis 2017 durchgeführt (bitte auch aufgeschlüsselt nach Polizeipräsidium, -direktionen, -inspektionen und -revieren)?

5. Welche Maßnahmen wurden im Bereich der selektiven Kriminalprävention durchgeführt?

Vorbemerkungen der Landesregierung zur Beantwortung der Fragen 2 bis 5: Prävention ist ständiger Bestandteil der polizeilichen Arbeit. Im Rahmen des integrativen Ansatzes beinhalten repressive Maßnahmen ebenfalls einen präventiven Part. Spezielle Präventionsmaßnahmen flankieren schwerpunkt- und zielgruppenorientiert polizeiliches Handeln

Eingegangen: 31.01.2018 / Ausgegeben: 05.02.2018

und werden an kriminal- und verkehrspolizeiliche Präventionsziele gekoppelt. Die Polizei des Landes führt eine Vielzahl von Maßnahmen durch, die nicht statistisch erhoben werden, aber dennoch präventiven Charakter aufweisen. Die Direktion Besondere Dienste führt Präventionsmaßnahmen im Rahmen des Unterstützungsdienstes in den Polizeidirektionen durch. Diese Maßnahmen werden nicht erfasst. Regelmäßige Kontaktgespräche im Rahmen der derzeit insgesamt 843 Partnerschaften Schule - Polizei (gemäß Runderlass des MBS und des MIK aus dem Jahr 2013) werden nicht unter Spezialprävention statistisch nachgehalten. Auch die mit der Zuwanderungsthematik intensivierten und regelmäßigen Kontaktaufnahmen mit Betreibern und Personal in Flüchtlingsunterkünften finden sich nicht in der Datenbank wieder, es sei denn, es werden in den Unterkünften explizit zu erfassende Präventionsveranstaltungen durchgeführt. Letztlich resultieren auch aus Schwerpunktverschiebungen, wie im Bereich Eigentumskriminalität in der Landwirtschaft, insbesondere Viehdiebstahl, aufwendigere Beratungen mit weniger Teilnehmern. Gleiches gilt für die Intensivierung der technischen Beratung im Handwerk und im Themenfeld Wohnungseinbruchsdiebstahl oder Geldautomatensprengungen. Allein bei den erfassten Veranstaltungen der Polizeilichen Prävention konnten im Jahr 2017 ca. 190.000 Teilnehmer erreicht werden.

zu den Fragen 2 bis 5: Zur Beantwortung wird auf die Anlage 2 verwiesen. Die in der Anlage dargestellten Zahlen geben allerdings keinen Gesamtüberblick im Sinne der Fragestellung. Die Daten spiegeln nicht den tatsächlichen Umfang der präventiven Tätigkeit der Polizei des Landes wider, sondern stellen nur den Ausschnitt dar, der unter spezialpräventiver Schwerpunktsetzung statistisch erfasst wird. Auf die Vorbemerkungen wird verwiesen. Eine vollständige Zuordnung der Gesamtzahl der Präventionsmaßnahmen der Polizeiinspektionen auf die jeweiligen Reviere scheitert daran, dass die Mitarbeiter der Prävention an die Polizeiinspektionen angebunden sind und sich dies auf die Erfassung und Zuordnung von Maßnahmen auswirkt (siehe Tabelle 1 der Anlage 2). Tabelle 2 zur Anlage 2 stellt die statistisch verfügbaren Teilnehmerzahlen nach Themenfeldern auf Polizeidirektionsebene dar.

6. Welche kriminalpräventiven Handlungskonzepte hat die Polizei Brandenburg aufgelegt? Nutzt die Polizei Brandenburg das kriminalpräventive Handlungskonzept der strategischen Überwachung gegen organisierte, grenzüberschreitende, extremistische und terroristische Kriminalität?

zu Frage 6: Prävention ist Bestandteil diverser polizeilicher, nicht ausschließlich auf Prävention ausgerichteter Konzepte. Mit aktuellem Hintergrund wurden im Polizeipräsidium folgende Präventionskonzepte aufgelegt bzw. sind in Bearbeitung, die sich explizit an potenziell Geschädigte wenden:

- Rahmenkonzeption „Eigentumsschutz in der Landwirtschaft“,
- Bekämpfung von Ladungsdiebstählen durch „Planenschlitzen“,
- Handlungsempfehlungen für die Betreiber von Geldautomaten,
- Rahmenkonzeption „Eigentumsschutz im Handwerk“,
- Rahmenkonzeption Polizeiliche Präventionsmaßnahmen im Themenfeld „Schutz, Unterstützung und Integration von Flüchtlingen in Brandenburg“.

Weiterhin zählt auch das Opferschutzkonzept dazu, u. a. mit dem Ziel der Verhinderung erneuter Viktimisierung von Kriminalitätsoffern. Die Polizeidirektionen haben zum Teil eigene themenspezifische Präventionskonzepte aufgelegt, zum Beispiel die Polizeidirektion West das Handlungskonzept „Sicher bauen und wohnen von Anfang an“ - Schutz vor Ein-

familienhauseinbrüchen mit Unterstützung der Architekten. Die Polizei des Landes Brandenburg nutzt Konzeptionen, die gemeinsam im Rahmen bundesweiter Gremienarbeit erstellt wurden, beispielsweise aus dem Programm Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK). Ein, wie in der Fragestellung formuliertes kriminalpräventives Handlungskonzept der strategischen Überwachung gegen organisierte, grenzüberschreitende, extremistische und terroristische Kriminalität ist der Polizei des Landes Brandenburg nicht bekannt. Auch in den genannten Handlungsfeldern sind kriminalpräventive Elemente in den jeweiligen Konzepten enthalten.

7. Welche Maßnahmen der Prävention und Präventionsberatung führt die Polizei Brandenburg mit welchem Personaleinsatz im Internet und in den sozialen Medien durch?

zu Frage 7: Das Polizeipräsidium betreibt eine eigene Facebookseite und zwei Twitterkanäle. Dort werden Termine von Veranstaltungen der polizeilichen Präventionsberater veröffentlicht. Auch wird über einzelne Aktionen ausführlicher berichtet. Darüber hinaus werden ca. zwei bis drei Facebook-Beiträge pro Woche mit dem Fokus auf Präventionshinweise, Häufung von Diebstählen, veröffentlicht. Das Polizeipräsidium beteiligt sich an bundesweiten Kampagnen in sozialen Netzwerken und initiiert eigene Aktionen. Die redaktionelle Betreuung der Seiten des Polizeipräsidiums in sozialen Netzwerken erfolgt durch den Leitungsbereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Sachbereich Soziale Medien. In diesem sind gegenwärtig fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

8. Wie stellt sich die aktuelle Zusammenarbeit im Rahmen der Sicherheitspartnerschaften dar?

zu Frage 8: Die Zusammenarbeit im Rahmen der Sicherheitspartnerschaften stellt sich positiv dar. Das zeigt sich auch an der Kontinuität in den Sicherheitspartnerschaften bzw. der Anzahl der einzelnen Sicherheitspartner. Weitere Anträge zur Bestellung von Sicherheitspartnern liegen bereits vor. Im Land Brandenburg sind 458 Personen zu Sicherheitspartnern bestellt (Stand 1. Halbjahr 2017). Im Rahmen der Zusammenarbeit von Polizeilicher Prävention, Revierpolizei und Sicherheitspartnern finden regelmäßig Gespräche statt, es wird an Sitzungen der Sicherheitspartnerschaften teil- oder gemeinsame Termine in der Kommune werden wahrgenommen. Ausgehend von der gültigen Erlasslage des Ministeriums des Innern und für Kommunales (MIK) vom 1. Juni 2017 zur Kommunalen Kriminalprävention im Land Brandenburg ist hier überschlägig von einer Gesamtzahl von ca. 4000 Kontaktgesprächen im Polizeipräsidium pro Jahr auszugehen. Auch diese Ressourcenaufwendungen werden statistisch nicht erfasst. Darüber hinaus finden gemeinsame Termine in den Ordnungspartnerschaften, in kommunalen Präventionsgremien, in Seniorenbeiräten und -vereinen statt, die ebenfalls nicht erfasst werden. Die angestrebte Intensivierung der Kommunalen Kriminalitätsprävention führt zu einem Mehr an Kontakten und Gesprächen, ohne sich positiv auf die Statistik der zu erfassenden Präventionsveranstaltungen auszuwirken (siehe auch Antwort zu den Fragen 2 bis 5). Die Stabsstelle für die Beratung und Antragsunterstützung bei Fördermaßnahmen (St BAF) an der Fachhochschule der Polizei (FHPol) hat mit Wirksamwerden des Erlasses des MIK „Sicherheitspartner des Landes Brandenburg im Rahmen der Kommunalen Kriminalprävention (KKP)“ am 1. Juni 2017 mit der Förderung der Ausstattung von Sicherheitspartnern begonnen. Es wurden bis zum Stichtag 19. Dezember 2017 insgesamt 257 Förderanträge von Sicherheitspartnern bearbeitet. Darüber hinaus wurde durch die St BAF im Rahmen der Fachtagung „Sicherheit braucht Partner 2.0“ des MIK am 31. Mai 2017 an der FHPol eine Themenbox gestal-

tet, bei der Informationen zum Förderverfahren ausgereicht und erläutert sowie diesbezügliche Gespräche mit einzelnen Sicherheitspartnern geführt wurden.

**Anlage/n:**

1. Anlage 1
2. Anlage 2

**Antwort zur KA 3192 - Anlage 1: Antwort zu Frage 1 - Personalbestand im Bereich der Polizeilichen Prävention**

		Stellen- soll	Personal- bestand	Stellen- soll	Personal- bestand	Stellen- soll	Personal- bestand	Stellen- soll	Personal- bestand	Stellen- soll	Personal- bestand	Stellen- soll	Personal- bestand
		01.01.2012		01.01.2013		01.01.2014		01.01.2015		01.01.2016		01.01.2017	
Polizeipräsidium	Behördenstab	5	7	5	5	5	5	5	4	6	6	8	6
	Pressestelle/ Soziale Medien											3	0
PD Nord	Direktionsstab	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1
	PI OPR	7	8	5	8	7	7	6	5	6	6	6	5
	PI PR	5	5	5	5	4	4	4	3	3	3	5	3
	PI OHV	7	7	7	7	6	7	7	7	6	5	8	5
PD Ost	Direktionsstab	1	2	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1
	PI OS/FF	9	9	7	9	9	9	7	7	7	8	8	8
	PI MOL	8	8	6	7	7	7	4	6	5	5	7	5
	PI BAR	9	9	7	9	9	9	7	9	9	9	7	8
	PI UM	6	7	4	7	6	6	3	6	5	6	6	6
PD Süd	Direktionsstab	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	PI CB/SPN	8	8	8	9	7	7	5	4	5	4	8	5
	PI EE	2	8	8	8	4	7	5	6	5	5	5	5
	PI DS	3	6	3	6	5	6	5	5	5	5	7	3
	PI OSL	2	7	4	6	6	6	3	5	5	5	5	5
PD West	Direktionsstab	2	2	1	1	2	2	2	2	2	2	1	2
	PI BRB	8	7	7	7	7	7	6	6	6	6	7	4
	PI PDM	9	9	8	8	7	7	7	7	7	7	9	8
	PI HVL	5	5	5	5	3	3	3	3	3	3	7	4
	PI TF	5	5	4	5	4	5	4	5	5	4	7	4
LKA	Spezialprävention Cybercrime											3	1
PP gesamt		103	120	97	116	101	107	86	93	93	91	120	90

Antwort zur KA 3192 - Anlage 2: Antwort zu Frage 2-5 – Statistik Präventionsmaßnahmen

Tabelle 1 - Anzahl der Veranstaltungen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Polizeidirektion Nord</b>	<b>4.254</b>	<b>2.520</b>	<b>2.009</b>	<b>1.903</b>	<b>1.686</b>	<b>1.757</b>
<b>Polizeiinspektion Ostprignitz-Ruppin</b>	<b>1.222</b>	<b>652</b>	<b>565</b>	<b>700</b>	<b>531</b>	<b>616</b>
Revierdienst PI OPR	105	70	102	256	260	294
Polizeirevier Rheinsberg	54	35	12	34	60	64
Polizeirevier Kyritz	348	6	22	92	74	109
Polizeirevier Wittstock	98	9	18	91	102	112
<b>Polizeiinspektion Prignitz</b>	<b>974</b>	<b>746</b>	<b>627</b>	<b>516</b>	<b>510</b>	<b>579</b>
Revierdienst PI PR	47	181	131	8	20	17
Polizeirevier Wittenberge	297	42	17	16	27	8
Polizeirevier Pritzwalk	134	168	92	137	96	79
<b>Polizeiinspektion Oberhavel</b>	<b>1.963</b>	<b>1.057</b>	<b>778</b>	<b>687</b>	<b>644</b>	<b>562</b>
Revierdienst PI OHV	628	194	23		83	14
Polizeirevier Gransee	359	230				
Polizeirevier Hennigsdorf	366	49	11			1
Wasserschutzpolizei Nord	87	56	39		1	
<b>Polizeidirektion Ost</b>	<b>3.542</b>	<b>2.955</b>	<b>3.215</b>	<b>2.714</b>	<b>2.596</b>	<b>2.236</b>
<b>Polizeiinspektion Oder-Spree/ Frankfurt(Oder)</b>	<b>863</b>	<b>694</b>	<b>965</b>	<b>866</b>	<b>971</b>	<b>849</b>
Polizeirevier Erkner			1	6	1	1
Polizeirevier Eisenhüttenstadt		2	78	19	7	
Polizeirevier Fürstenwalde			1	13		6
Polizeirevier Frankfurt (Oder)			49	53	20	7
<b>Polizeiinspektion Märkisch-Oderland</b>	<b>1.018</b>	<b>822</b>	<b>881</b>	<b>806</b>	<b>653</b>	<b>536</b>
Polizeirevier Bad Freienwalde	174	102				
Polizeirevier Strausberg	287	114				1
Polizeirevier Neuenhagen	449	163				
Polizeirevier Seelow	106	51				
<b>Polizeiinspektion Barnim</b>	<b>757</b>	<b>702</b>	<b>782</b>	<b>611</b>	<b>585</b>	<b>482</b>
Polizeirevier Bernau	2			1	25	12
Polizeirevier Eberswalde			1		1	1
<b>Polizeiinspektion Uckermark</b>	<b>724</b>	<b>639</b>	<b>501</b>	<b>349</b>	<b>325</b>	<b>303</b>
Polizeirevier Prenzlau	34	11	1	4		
Polizeirevier Schwedt	14	18	18	13	1	9
Polizeirevier Angermünde	59	8	13	4	6	9
Polizeirevier Templin	93	30	3			
Wasserschutzpolizei Ost	180	98	86	82	62	66
<b>Polizeidirektion Süd</b>	<b>3.382</b>	<b>2.413</b>	<b>2.043</b>	<b>2.449</b>	<b>2.597</b>	<b>2.472</b>
<b>Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße</b>	<b>921</b>	<b>564</b>	<b>434</b>	<b>374</b>	<b>587</b>	<b>508</b>
Polizeirevier Cottbus	511	324	40	249	378	315
Polizeirevier Forst	41	41	3	34	95	77
Polizeirevier Guben	76	46		34	64	44
Polizeirevier Spremberg	267	120	3	53	49	72
<b>Polizeiinspektion Elbe-Elster</b>	<b>1.138</b>	<b>764</b>	<b>701</b>	<b>870</b>	<b>865</b>	<b>871</b>
Polizeirevier Finsterwalde	446	270	177	193	203	236
Polizeirevier Elsterwerda	293	243	133	204	196	204
Polizeirevier Herzberg	356	251	388	473	460	431
<b>Polizeiinspektion Dahme-Spreewald</b>	<b>991</b>	<b>747</b>	<b>736</b>	<b>902</b>	<b>773</b>	<b>752</b>
Polizeirevier Königs Wusterhausen	183	74	80	71	26	34
Polizeirevier Lübben				50	13	28
<b>Polizeiinspektion Oberspreewald-Lausitz</b>	<b>332</b>	<b>338</b>	<b>172</b>	<b>303</b>	<b>372</b>	<b>341</b>
Polizeirevier Senftenberg	73	54	75	104	86	54
Polizeirevier Calau	4	8	24	18	21	
Polizeirevier Lauchhammer	12		52	114	88	97
Wasserschutzpolizei Süd						
<b>Polizeidirektion West</b>	<b>3.108</b>	<b>3.132</b>	<b>3.481</b>	<b>2.844</b>	<b>2.622</b>	<b>2.391</b>
<b>Polizeiinspektion Brandenburg</b>	<b>877</b>	<b>730</b>	<b>766</b>	<b>677</b>	<b>493</b>	<b>531</b>
Polizeirevier Brandenburg	82	15	3	4	2	
Polizeirevier Beelitz	1	28	20	8	23	30
Polizeirevier Bad Belzig	100	43	64	10	23	21
<b>Polizeiinspektion Potsdam</b>	<b>807</b>	<b>773</b>	<b>809</b>	<b>781</b>	<b>773</b>	<b>629</b>
Polizeirevier Potsdam	411	155	24	26	56	60
Polizeirevier Werder (Havel)	101	29	3	40	113	15
Polizeirevier Teltow	186	132	18	10	79	76
<b>Polizeiinspektion Havelland</b>	<b>499</b>	<b>272</b>	<b>436</b>	<b>351</b>	<b>246</b>	<b>259</b>
Polizeirevier Falkensee	154	105	50		1	13
Polizeirevier Nauen	57	33	4			1
Polizeirevier Rathenow	288	71	23	2	1	3
<b>Polizeiinspektion Teltow-Fläming</b>	<b>924</b>	<b>1.320</b>	<b>1.470</b>	<b>1.035</b>	<b>1.110</b>	<b>972</b>
Polizeirevier Luckenwalde	546	613	582	469	473	417
Polizeirevier Ludwigfelde	131	170	217	192	198	154
Polizeirevier Zossen	223	307	300	221	285	248
Wasserschutzpolizei West	1	37				
<b>PP gesamt</b>	<b>14.286</b>	<b>11.020</b>	<b>10.748</b>	<b>9.910</b>	<b>9.501</b>	<b>8.856</b>

Antwort zur KA 3192 - Anlage 2: Antwort zu Frage 2-5 – Statistik Präventionsmaßnahmen

Tabelle 2 - Anzahl der Veranstaltungen (VA) und Teilnehmer (TN) nach Themenfeldern

	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN
<b>PP gesamt</b>	<b>14.286</b>	<b>344.373</b>	<b>11.020</b>	<b>218.649</b>	<b>10.748</b>	<b>199.566</b>	<b>9.910</b>	<b>181.651</b>	<b>9.501</b>	<b>196.817</b>	<b>8.856</b>	<b>188.361</b>
technische Prävention	52	201	2.085	23.954	2.659	25.404	2.612	22.367	2.305	18.399	1.794	19.980
Kriminalprävention	101	1.820	3.820	74.750	3.533	69.533	3.402	70.668	3.569	84.211	3.467	75.877
Verkehrsunfallprävention	5.893	179.004	4.200	98.538	3.699	84.541	3.296	74.614	3.213	83.687	3.423	82.469
Kriminal- und Verkehrsunfallprävention	555	19.381	915	21.407	857	20.088	600	14.002	387	10.520	433	10.510
	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN
<b>Polizeidirektion Nord</b>	<b>4.254</b>	<b>136.308</b>	<b>2.520</b>	<b>48.150</b>	<b>2.009</b>	<b>37.557</b>	<b>1.903</b>	<b>36.442</b>	<b>1.686</b>	<b>37.758</b>	<b>1.757</b>	<b>36.943</b>
technische Prävention	0	0	384	4.028	424	4.936	433	4.383	446	3.690	337	4.592
Kriminalprävention	0	0	527	9.913	502	10.678	514	11.935	436	11.379	564	12.938
Verkehrsunfallprävention	1.853	90.257	1179	24.749	719	13.809	730	15.001	727	20.803	783	17.587
Kriminal- und Verkehrsunfallprävention	369	7.477	433	9.460	364	8.134	226	5.123	77	1.886	88	1.826
	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN
<b>Polizeidirektion Ost</b>	<b>3.542</b>	<b>83.528</b>	<b>2.955</b>	<b>61.197</b>	<b>3.215</b>	<b>64.069</b>	<b>2.714</b>	<b>53.679</b>	<b>2.596</b>	<b>58.099</b>	<b>2.236</b>	<b>55.784</b>
technische Prävention	33	73	777	9.564	723	6.799	700	6.541	605	4.785	413	3.831
Kriminalprävention	14	334	824	18.872	924	21.039	811	19.456	781	22.929	746	19.570
Verkehrsunfallprävention	1.241	28.993	958	23.326	1141	25.744	869	20.064	901	21.769	914	23.710
Kriminal- und Verkehrsunfallprävention	25	7.374	396	9.435	427	10.487	334	7.618	309	8.616	343	8.673
	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN
<b>Polizeidirektion Süd</b>	<b>3.382</b>	<b>64.444</b>	<b>2.413</b>	<b>50.481</b>	<b>2.043</b>	<b>40.293</b>	<b>2.449</b>	<b>45.775</b>	<b>2.597</b>	<b>52.864</b>	<b>2.472</b>	<b>48.547</b>
technische Prävention	18	126	482	5.579	535	5.333	614	6.540	615	5.684	437	3.547
Kriminalprävention	76	1.232	834	17.327	610	12.067	879	17.528	1.102	23.355	944	19.931
Verkehrsunfallprävention	1.691	35.725	1081	27.162	887	22.702	951	21.544	879	23.807	1092	25.058
Kriminal- und Verkehrsunfallprävention	87	2.095	16	413	11	191	5	164	1	18	2	11
	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN	VA	TN
<b>Polizeidirektion West</b>	<b>3.108</b>	<b>60.093</b>	<b>3.132</b>	<b>58.821</b>	<b>3.481</b>	<b>57.647</b>	<b>2.844</b>	<b>45.754</b>	<b>2.622</b>	<b>48.096</b>	<b>2.454</b>	<b>47.562</b>
technische Prävention	1	2	442	4.783	977	8.336	865	4.903	639	4.240	607	8.010
Kriminalprävention	11	254	1.635	28.638	1.497	25.749	1.198	21.749	1.277	26.548	1.213	23.438
Verkehrsunfallprävention	1.108	24.029	985	23.301	952	22.286	746	18.005	706	17.308	634	16.114
Kriminal- und Verkehrsunfallprävention	74	2.435	70	2.099	55	1.276	35	1.097	0	0	0	0